

Veranstaltungen

Filme zur Lindener Geschichte

am Sonntag ab 15:00 Uhr im Freizeitheim Linden



- 14. Oktober 2012
Wir aus der Kochstraße
- 11. November 2012
Empor zum Licht
Die Geschichte der Lindener Arbeiter-sängerbewegung
- 16. Dezember 2012
Freitags war Lohntütenball
- 27. Januar 2013
Aus Alt macht Neu
Sie Sanierung in Linden-Nord

Unser Beitrag zum Internationalen Frauentag 2013

Rote Nelken für Orli Wald, Häftling im Konzentrationslager Auschwitz, zum Gedenken

Termin: Freitag,
08. März 2013
Zeit und Ort: 17.00 Uhr
Engesohder
Friedhof
(Haupteingang,
Orli-Wald-Allee)

Kooperation: SJD die Falken
Bezirk Hannover



„Helden, verehrt, verkannt, vergessen“

Das Schicksal von Orli Wald recherchiert im Rahmen eines Geschichtswettbewerbes des Bundespräsidenten 2008/2009 von der Schülerin Katharina Langfeldt. Die Arbeit wurde mit dem Landespreis Schleswig-Holstein ausgezeichnet. Sie oder in Vertretung ihre Mutter hält einen Vortrag über das Leben von Orli Wald.

Termin: Freitag, 08. März 2013
Zeit und Ort: 19:00 Uhr,
Freizeitheim Linden

Veranstaltungen

8. Mai 1945 - Befreiung vom Faschismus, Ende des Zweiten Weltkriegs

Im Programm:

Ein Projekt der Geschichtswerkstatt im Freizeitheim Linden und der Otto-Brenner-Akademie in Kooperation mit dem Fachbereich Bildung und Qualifikation der LH Hannover.



Koordinator: Jonny Peter Tel. 44 25 18

Wehrmachtsdeserteure auf dem Fössefeldfriedhof

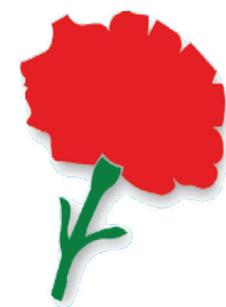
Termin: Donnerstag, 9. Mai 2013
Zeit und Ort: 17:00 Uhr
Fössefeldfriedhof, Friedhofstraße 3 (Limmer)

und weitere Veranstaltungen...

Der Erste Mai 2013

Kampftag der Internationalen Arbeiterbewegung

Treffpunkt am Dienstag, 01. Mai 2013, um 09.30 Uhr am Freizeitheim Linden zum Marsch der Gewerkschaften im DGB zum Klagesmarkt.



Die Geschichte der Mai-Nelke

Es ist der erste Mai 1890. Das Sozialistengesetz ist noch in Kraft. Da Versammlungen verboten waren, blieb nur der gemeinsame Ausflug in benachbarte Gartenlokale übrig. Das Mitführen von Fahnen war selbstverständlich auch nicht gestattet, darum wählte man die „ROTE NELKE“ im Knopfloch als Abzeichen der Gleichgesinnten.

Herausgeber: Programmausschuss der Otto-Brenner-Akademie Hannover e.V.
Redaktion und Gestaltung: Achim Brandau
Druck: BWH GmbH - Medien Kommunikation, Beckstr. 10, 30457 Hannover

Stadtteilarchiv / Geschichtswerkstatt

Stadtteilarchiv und Geschichtswerkstatt im Freizeitheim Linden der Otto-Brenner-Akademie

Im Rahmen des Fachbereichs 1 Stadtteilkulturarbeit entstanden 1980 die Projekte:



FREIZEITHEIM LINDEN

„Unsere Geschichte, unsere Lieder“ (Arbeitersängerbewegung) - „Von Kindesbeinen an“ Zeitzeugen der Lindener Arbeiterbewegung berichten - „Wir aus der Kochstraße“ Die Geschichte einer Straße im Arbeiterstadtteil Linden - „Die erste weltliche Schule in Linden“ (1922) - Die Arbeitersportbewegung ATVL in Linden - „Der antifaschistische Widerstand“ Werner Blumenberg und die Sozialistische Front - „Und dann gingen wir auf den Berg“ Die Geschichte des Naturheilvereins Prießnitz von 1890.

Die Arbeitsergebnisse waren: Dokumentationen, Filme, Ausstellungen, ARCHIV-gespräche. 1986 wurde das Geschichtskabinett und das Stadtteilarchiv im Rahmen der Lindener Geschichtswerkstatt eingerichtet.

Für diese vorbildliche Leistung erhielt das Freizeitheim Linden die „Auszeichnung Soziale Kulturarbeit“ von der Kulturpolitischen Gesellschaft e. V. Bonn, die erstmalig für stadtteilorientierte und zielgruppenbewusste Arbeit zur Entwicklung demokratischer Kultur und Projekte zur Aufarbeitung der lokalen Geschichte des Stadtteils verliehen wurde.

1995 übernahm die Otto Brenner Akademie die ehrenamtliche Begleitung der Geschichtswerkstatt. Die fachliche Anleitung geschieht durch das ARCHIV-team. Inzwischen ist diese Arbeit ein wesentlicher Bestandteil der Stadtteilkulturarbeit im Freizeitheim Linden geworden. Stadtteilarchiv und Geschichtswerkstatt sind jeden Montag von 10.00-12.00 Uhr geöffnet. Telefonische Anfragen über Terminabsprachen (auch außer montags möglich) unter Tel. 210 71 25 (Egon Kuhn), montags Tel. 168 4 01 84.

1983 wurde zum Butjerfest (Stadtteiffest) die „Anni-Röttger-Arbeiterwohneküche (1930)“ eröffnet. Schulklassen und Interessierte haben die Möglichkeit, diese Küche zu besichtigen und Gespräche mit Eva-Maria Brakel zu führen. Tel. 44 87 24.

Das ARCHIV-team bietet alternative Stadtrundfahrten, Stadtteilrundgänge, Ausstellungen und Filme zur Geschichte des Stadtteils Linden und ARCHIV-gespräche an.

Vorstand und Kuratorium der Akademie

Vorstand der Akademie

Egon Kuhn, Vorsitzender
Ruth Schwake, stellv. Vorsitzende
Reinhard Schwitzer, stellv. Vorsitzender
Michael Pöllath, Schatzmeister
Klaus Vespermann, Schriftführer

Kuratorium der Akademie

Vorsitzender: Hartmut Tölle, Vorsitzender des DGB Landesbezirkes Niedersachsen, Bremen, Sachsen-Anhalt; **stellv. Vorsitzender:** Jochen Berendsohn, Personalratsvorsitzender der VGH; **Koordination:** Jürgen Sakschewski

Petra Beitlich, Juristin; Elke Bringewatt, Sozialarbeiterin; Prof. Dr. Michael Buckmiller, Universität Hannover; Edelgard Bulmahn, MdB., ehem. Bundesministerin; Dietrich Burggraf, Leiter der HVHS Hustedt; Helga Christensen, ehem. DGB Kreisvorsitzende; Dieter Dicke, ehem. Bevollmächtigter der IG Metall Hannover; Andreas Gehrke, DGB-Regiovorsitzender; Fred Habicht, ehem. Bezirksleiter der Gewerkschaft Textil und Bekleidung; Wolfgang Jüttner, MdB.; Gertraude Kruse, Regierungspräsidentin a. D.; Wilhelm Lindenberg, Arbeitsdirektor der ÜST-RA; Hartmut Meine, Bezirksleiter der IG Metall Niedersachsen/Sachsen-Anhalt; Gerd Meyer, Pol./Sozialwissenschaftler (MA); Prof. Dr. Oskar Negt, Hochschullehrer Universität Hannover; Jonny Peter, Fachreferent für Öffentlichkeitsarbeit; Jürgen Peters, ehem. 1. Vorsitzender der IG Metall; Herbert Schmalstieg, ehem. Oberbürgermeister der LH; Gunda Schröder, ehem. Ratsfrau; Dirk Schulze, 1. Bevollmächtigter der IG Metall Hannover; Werner Vitt, ehem. stellv. Vorsitzender der IG Chemie-Papier-Keramik; Peter Wald, Journalist; Stephan Weil, Oberbürgermeister der LH Hannover; Prof. Rolf Wernstedt, ehem. Nds. Landtagspräsident; Heinz-Hermann Witte, ehem. Staatssekretär im Nds. Sozialministerium

Kontakt/Ansprechpartner

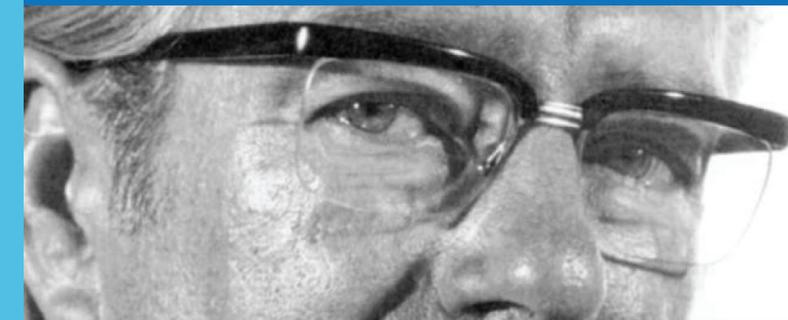
Otto Brenner Akademie - Treffpunkt der Generationen Hannover e.V. im Freizeitheim Linden, Windheimstraße 4, 30449 Hannover

Presse-, Öffentlichkeitsarbeit und Medien:
Achim Brandau, Tel. 0178 - 330 26 00, info@sakobrenner.de
Jonny Peter, Tel. 0511 - 44 25 18

Vorstand:
Egon Kuhn, Limmerstraße 28, 30451 Hannover, Tel. 0511 - 210 71 25, vorstand@sakobrenner.de oder micki-egon@web.de

Bankverbindung: Hannoversche Volksbank,
Konto: 823 078 22 00, BLZ: 251 900 01

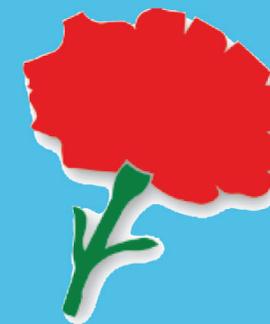
Internet: www.sakobrenner.de



>> Nicht Ruhe, nicht Unterwürfigkeit gegenüber der Obrigkeit ist erste Bürgerpflicht, sondern Kritik und ständige demokratische Wachsamkeit. <<
(Otto Brenner, 1968)

PROGRAMM SEPTEMBER 2012–JULI 2013

2012
25 Jahre Stadtteilarchiv
und Geschichtswerkstatt
im Freizeitheim Linden



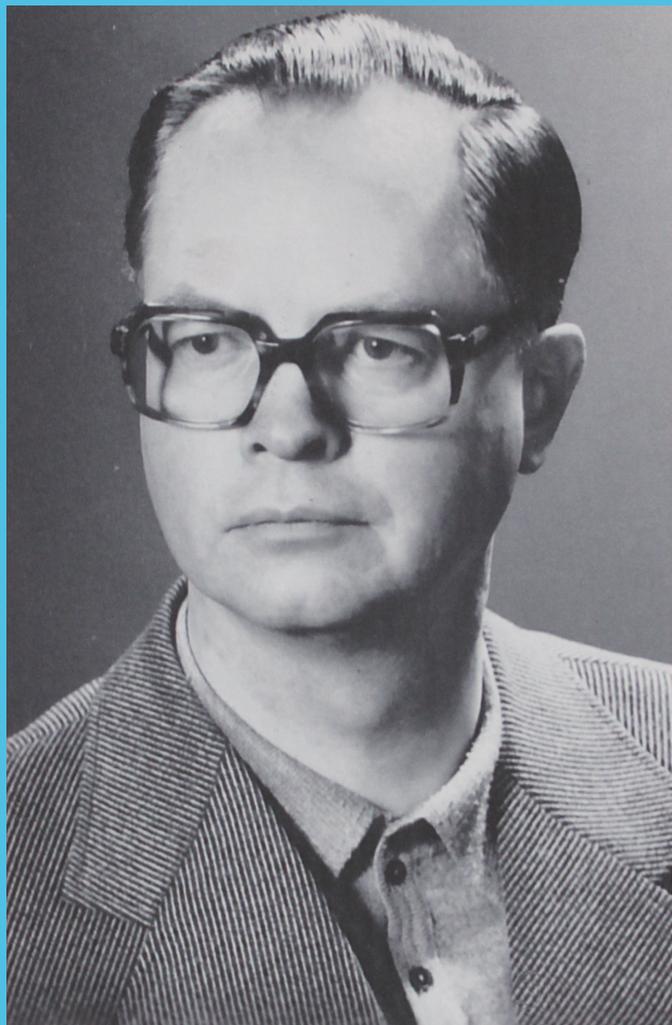
Otto
Brenner
Akademie

Treffpunkt der Generationen Hannover e. V.

Treffpunkt der Generationen



- Die Akademie geht vom Prinzip der Solidarität aus. Sie ist den Zielen, Grundforderungen und Grundwerten der Arbeiterbewegung, insbesondere der Gewerkschaften verpflichtet. Sie setzt bei den Interessen ihrer Mitglieder an, sich mit politischen, ökonomischen und kulturellen Zusammenhängen vertraut zu machen. Dabei ist nicht an eine klassische Lehrtätigkeit gedacht, sondern an das Mitwirken und sich Einbringen der jeweiligen Arbeitskreis-TeilnehmerInnen. Otto Brenners Ideen, ArbeitnehmerInnen von geächteten zu geachteten Trägern eines demokratischen Gemeinwesens zu machen, sind dabei eine Leitlinie.
- Selbsttätigkeit ist das Arbeitsprinzip der Akademie. Wer Themenbereiche behandeln möchte, erhält dafür unter der Bedingung eigener Verantwortlichkeit Raum.
- Die Akademie bindet ältere und jüngere Generationen; sie will Akademie der Generationen sein.
- Die Akademie ist in ihrer Arbeitsweise den Gewerkschaften verbunden. Politisch fühlt sie sich allein unserer Verfassung, dem Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland, verpflichtet. Dabei ist sie in Inhalt und Form gestaltungsoffen. Vorgaben finden nicht statt.
- Die Akademie bemüht sich um Beteiligung ausländischer Bürger und Bürgerinnen. Auch damit will sie der Aufspaltung der Gesellschaft nach Nationalität und religiösem Glauben entgegenwirken.
- Kooperationspartner der Akademie sind die Bildungsvereinigung Arbeit und Leben e. V. und das Freizeitheim Linden Hannover.
- Die Akademie stellt für andere Einrichtungen und Veranstaltungen nach Möglichkeit ReferentInnen zur Verfügung.



Prof. Dr. Wolfgang Hindrichs (1933-2012)

Prof. Dr. Wolfgang Hindrichs (1933-2012) ist Gründungsmitglied der Otto Brenner Akademie - Treffpunkt der Generationen (1995). Er konzipierte die „Ziele der Akademie“. Schwerpunkt war für ihn die politische Bildungsarbeit in der Arbeiterbildung. Die Otto Brenner Akademie plant für Oktober 2012 eine Veranstaltung zum Thema:
Wir erinnern uns an unseren Freund, Genossen und Kollegen Prof. Dr. Wolfgang Hindrichs zu seinem politischen Leben.
 In Form eines Zeitzeugengesprächs.

Arbeitskreis Prof. Dr. Wolfgang Hindrichs

Mit den Arbeitsfeldern ARCHIV-team, Projekt Lernort im Freizeitheim Linden, Stadtteilarchiv mit Geschichtswerkstatt und Stadtteilrundgänge in Linden.
 Moderation: Egon Kuhn, Tel. 210 71 25
 Termin: Dienstag, 02. Oktober 2012
 jeweils am 1. Dienstag des Monats
 Zeit und Ort: 18:00 - 19:30 Uhr
 Freizeitheim Linden (Geschichtskabinett)

Arbeitskreis Käte Brenner

Auch im nächsten Bildungsjahr werden wir uns mit aktuellen gesellschaftlichen Themen aus gewerkschaftlicher Sicht befassen. Wünsche und Vorstellungen der TeilnehmerInnen und Teilnehmer werden aufgenommen, um in Selbsttätigkeit oder durch Referenten die festgelegten Themen zu erarbeiten.
 Moderation: Viktor Wittke, Tel. 05171 - 23 320 und Alfred Klose, Tel. 210 00 65
 Termine: Mittwoch, 19. September 2012, weitere Termine 17.10. 21.11. 19.12. 2012 und 16.01. 20.02. 20.03. 17.04. 15.05.2013
 Zeit und Ort: 10:00 bis 12:00 Uhr
 Freizeitheim Linden (Geschichtskabinett)

Arbeitskreis Gilbert Graser - „Politik aktuell“

Der Diskussionskreis „Aktuelle Politik“ beschäftigt sich mit den wichtigen Fragen in der Innen- und Außenpolitik. Die TeilnehmerInnen bringen ihre Themenwünsche ein und gestalten die Arbeit intensiv mit.



Ein Treffpunkt zu aktuellen Fragen.
 Leitung: Alfred Schmidt, Tel. 724 84 93
 Moderation: Rüdiger Hornbostel, Tel. 0172-542 62 21
 Termin: Mittwoch, 12. September 2012, weitere Termine jeweils am zweiten Mittwoch im Monat
 Zeit und Ort: 15.00 - 18.00 Uhr, Pavillon (Raschplatz)
„Die sich des Vergangenen nicht erinnern sind dazu verurteilt, es noch einmal zu erleben.“ Santayana

Mühlenberger Gespräche

Der Arbeitskreis setzt sich mit aktuellen politischen Themen auseinander und bereitet die Seminare „Bildung, Kultur, Freizeit“ inhaltlich und organisatorisch vor.
 Moderation: Brigitte Hurtzig, Tel. 43 55 99
 E-Mail: hu-msv@gmx.de
 Termine: Montag, 03. September 2012, weitere Termine 1. Montag im Monat, außer Januar u. August
 Zeit und Ort: 14:00 Uhr, Freizeit- und Bildungszentrum „Weiße Rose“, Mühlenberg

Seminare werden vom Arbeitskreis inhaltlich und organisatorisch vorbereitet und von der „Arbeit und Leben“ finanziell unterstützt.
 Informationen: Brigitte Hurtzig, Tel. 43 55 99

Arbeitskreis Literatur

Thema: Kindheits- und Jugenderinnerungen bekannter Autoren. Die biografischen Leseindrücke geben uns Anregungen, eigene Erinnerungen in unserer Gesprächsrunde einzubringen und eventuell aufzuschreiben.
 Buchempfehlung: Hans Josef Ortheil, „Die Erfindung des Lebens“, ISBN 978-3442739783
 Moderation: Marlies Jörgensen, Tel. 31 45 99
 Termin: Montag, 10. September 2012
 weitere Termine vierzehntägig
 Zeit und Ort: 16:00 - 17:30 Uhr
 Freizeitheim Lister Turm (Teestube)

Eine Kooperation mit dem Freizeitheim Lister Turm und der Oststadtbücherei der LH Hannover.

Arbeitskreis Erich Lindstaedt

Der Arbeitskreis ist eine Kooperation von SJD Die Falken und dem Stadtteilarchiv-Geschichtswerkstatt zu den Arbeitsfeldern Orli Wald, Deserteure und Stadtteilrundgänge zur Lindener Geschichte.
 Koordination: Angelika Pietsch und Egon Kuhn
 Termin: Mittwoch, 10. Oktober 2012
 Zeit und Ort: 15:00 Uhr
 Freizeitheim Linden (Geschichtskabinett)



Die Falken

Esperanto-Gruppe Hannover



Weltweite sprachliche Verständigung durch die „Internationale Sprache“. Aktuell insbesondere auch für Gewerkschaftler und politisch Interessierte. Bei einem Besuch in unserem Arbeitskreis erhalten Sie umfassende Informationen zu diesem Thema. Wir sind auch gerne bereit, schriftlich auf Ihre Fragen zu antworten.

Moderation: Hans Rodewig, Tel. 23 31 30
 E-Mail: joh.ano@freenet.de
 Termin: Mittwoch, 19. September 2012, weitere Termine jeweils am dritten Mittwoch im Monat
 Zeit und Ort: 19:30 Uhr
 Freizeitheim Linden (Geschichtskabinett)

Das Leben und Wirken von Heinrich Vogeler Worpsswede und Moskau



HEINRICH-VOGELER-GESELLSCHAFT
 VEREIN BARKENHOFF WORPSWEDE E. V.

Mit diesem Themenkomplex wird sich die Projektgruppe auseinandersetzen. Themen und Zeitplan werden wir in den Sitzungen absprechen. Die Zielvorstellung: Gründung einer Sektion Hannover im Sinne der Heinrich-Vogeler-Gesellschaft – Verein Barkenhoff Worpsswede e. V.
 Koordination: Ruth Schwake, Tel. 811 22 57
 Klaus Vespermann, Tel. 168 41490
 Termin: Freitag, 28. September 2012, weitere Termine werden in der 1. Sitzung besprochen
 Zeit und Ort: 19:00 Uhr
 Freizeitheim Linden (Geschichtskabinett)